

Wahlen zum Europäischen Parlament vom 6. bis 9. Juni 2024:

# „Unser Europa ist keine Selbstverständlichkeit“

2024 ist das weltweit größte Wahljahr der Geschichte. Ein Großteil der Weltbevölkerung ist aufgerufen, seine Stimme abzugeben. Zu ihnen gehören die Wahlberechtigten in Deutschland gemeinsam mit über 370 Millionen anderen Europäerinnen und Europäern, die im Juni ihre Vertreterinnen und Vertreter im Europäischen Parlament wählen werden. Dieses Jahr ist ein entscheidendes Jahr – für Deutschland, für Europa und für die Welt.

Ein Beitrag von  
Roberta Metsola



Foto: European Union 2024 / Mathieu CUGNOT

Über 700 Abgeordnete des Europäischen Parlaments werden im Juni 2024 gewählt

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments repräsentieren unsere gesamte Union, von Rostock bis Neapel und von Riga bis Madrid. Europa wäre nicht das, was es ist, ohne seine vielfältigen Regionen und Völker. Das Motto der Europäischen Union, „In Vielfalt geeint“, zeugt davon. Europas Basis sind seine Regionen und Städte. Dort leben die Bürgerinnen und Bürger der Union, dort befinden sich ihre Arbeitsplätze, Schulen, Universitäten und Krankenhäuser. Unsere Demokratie ist dort verwurzelt, auf allen lokalen und regionalen Regierungsebenen.

Wie wichtig lokale und regionale Ebene ist, konnten wir während der COVID-19-Pandemie erfahren. Wir erkannten ihre Bedeutung auch, als Europäerinnen und Europäer ihre Herzen und Häuser für ukrainische Geflüchtete öffne-

ten und als sie sich zusammaten, um Tausende Generatoren für die Stromversorgung der Ukraine bereitzustellen – als Zeichen der Hoffnung. Und wir sehen, wie sie Erasmus-Studierende und Zugezogene unterstützen. Die Kommunen stellen nicht nur sicher, dass die öffentliche Daseinsvorsorge gut funktioniert. Sie beraten auch die nationalen Regierungen und die europäischen Institutionen, wie die Bevölkerung am wirksamsten geschützt werden kann.

## Der EU helfen, etwas für die Bevölkerung zu tun

Europa leistet etwas für die Menschen. Nach der Sicherstellung von COVID-19-Impfstoffen und Beatmungsgeräten treibt die EU die gemeinsame Gesundheitsversorgung in

### Zur Autorin:

**Roberta Metsola** ist Präsidentin des Europäischen Parlaments.

der EU voran. Der im Juli 2020 vereinbarte 800 Milliarden Euro schwere Aufbaufonds nach der Pandemie, NextGenerationEU, schafft Arbeitsplätze, unterstützt Unternehmen in der gesamten EU und erreicht alle Verwaltungsebenen einschließlich aller Kommunen.

Die Gesetze zum digitalen Wandel stärken unsere Wettbewerbsfähigkeit. Das Forschungs- und Entwicklungsprogramm Horizont Europa, das Investitions- und Innovationsprogramm InvestEU und ErasmusPlus zur allgemeinen und beruflichen Bildung, Jugend und Sport in Europa bieten unserer jungen Bevölkerung vielfältige Chancen.

Die EU hat eine Vorreiterrolle zur Durchsetzung der Geschlechtergleichheit und im Bereich der künstlichen Intelligenz übernommen, setzt hier Standards und sichert so unsere Zukunft. Unsere neuen europäischen Klimagesetze werden für sauberere Luft, gesündere Flüsse und Meere sorgen. Sie werden uns bis 2050 zum ersten CO<sub>2</sub>-neutralen Kontinent machen, auch zu unserer Wettbewerbsfähigkeit beitragen und für Wirtschaftswachstum sorgen.

## Gemeinsam bringen wir unsere Gesellschaften auf ähnliche Niveaus

In den vergangenen fünf Jahren hat die EU in bisher ungekannter Weise ihr Versprechen für Frieden und Sicherheit eingelöst. Wir Europäerinnen und Europäer haben uns vereinigt, um unsere Werte und unsere Lebensweise in einem Akt der Solidarität zu verteidigen und unterstützen die Ukraine mit großer Entschlossenheit. Wir führen unsere Nachbarn näher an uns heran und stärken unsere gemeinsamen europäischen Verteidigungs- und Sicherheitskapazitäten. Denn wir wissen, dass wir stärker und sicherer sind und mehr erreichen, wenn wir uns zusammentun.

Wir können auf unsere Erfolge stolz sein, müssen aber ehrlich konstatieren, wo wir besser werden können, wo wir vielleicht zu schnell zu weit gegangen sind oder wo wir mehr hätten tun können. Die Menschen müssen Vertrauen in den demokratischen Prozess der EU haben, vor allem in der sich verändernden geopolitischen Landschaft, in der ausländische Einmischung und Desinformation zunehmen. Wir befinden uns in einer entscheidenden Phase der Geschichte, in der Europa aufgerufen ist, voranzugehen und eine Führungsrolle zu übernehmen. Europäerinnen und Europäer – und insbesondere die jungen Menschen – sollten an diesen Entscheidungen mitwirken.



Foto: European Union 2024 / Alexis HAULIOT

Überall in Europa wird für eine Teilnahme an den Wahlen zum Europäischen Parlament geworben

## Ihre Stimme ist wichtig!

Wenn Sie am 9. Juni 2024 die **Mitglieder des Europäischen Parlaments wählen**, nehmen Sie an der größten länderübergreifenden Wahl der Welt teil. Ihre Stimme zählt für das Europa, das Sie sehen möchten. Sie ist für uns alle wichtig, für unsere Freiheit, unsere Rechte und unsere Lebensweise. Für uns sind freie Wahlen – frei von Beeinflussung – der Eckpfeiler der europäischen Demokratie. Wir leben nicht in einer Zeit, in der wir Europa und die Europawahlen als selbstverständlich hinnehmen sollten.

Damit will ich nicht sagen, dass die EU perfekt ist. Ich glaube, dass Europa noch mehr erreichen kann, wenn wir weiterhin gemeinsam handeln. Unser Europa ist bereits zu einer Supermacht der Rechte, der Freiheiten und des Wohlstands geworden.

Bei den letzten Europawahlen 2019 gingen etwa 61 Prozent der Deutschen zur Wahlurne. Ich hoffe, dass dieses Mal noch mehr ihre Stimme erheben werden, insbesondere vor dem Hintergrund des tobenden Kriegs an unserer Außengrenze. Lassen Sie niemanden an Ihrer Stelle entscheiden.

Da die Europawahl im Juni immer näher rückt, sende ich diese Botschaft an ganz Europa und teile sie auch mit der Leserschaft von „Europa kommunal“. Nach der Wahl werden 720 Europaabgeordnete nach Brüssel kommen, darunter 96 aus Deutschland. Wer diese Menschen sind und wofür sie stehen, liegt in Ihren Händen. Sie werden Politik gestalten und Gesetze verabschieden, die ganz Deutschland und Europa betreffen. Es liegt an Ihnen, Ihre Wahl zu treffen und zu wählen zu gehen.



Foto: European Union 2024 / Daina Le Lardic

Roberta Metsola: „Ihre Stimme ist wichtig!“

## Infos

**Europäisches Parlament:  
Wahlen 2024:**

☞ <http://www.europarl.europa.eu/topics/de/topic/european-elections>